

VITA34

QUARTALSMITTEILUNG

Januar bis März 2019



Brief des Vorstands

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

im ersten Quartal 2019 konnten wir die sehr gute Geschäftsentwicklung aus 2018 fortsetzen. Insbesondere auf der Ertragsseite zeigten die von uns umgesetzten Maßnahmen Wirkung. So stieg die EBITDA-Marge von 21,0% auf 27,0% und das EBITDA von 1,1 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum auf nunmehr 1,3 Mio. Euro, was einem prozentualen Wachstum von 21% entspricht. Der Gewinn je Aktie erhöhte sich um 55,0% auf 0,11 Euro. Damit haben wir die überproportional gute Gewinnentwicklung aus 2018 fortgeschrieben und unsere Ertragskraft nochmals gesteigert.

Die Basis für diese erneute Steigerung unserer Ertragskraft war einerseits die stabile Umsatzentwicklung in der besonders margenstarken DACH-Region sowie andererseits die erfolgreich durchgeführten Umstrukturierungsmaßnahmen in Skandinavien. Die Umsatzentwicklung auf den internationalen Märkten außerhalb der DACH-Region waren im Berichtszeitraum noch von den in 2017/2018 erforderlichen vertrieblichen Neustrukturierungen in einzelnen Ländermärkten beeinflusst und sanken deshalb leicht. In Summe gingen die Umsätze leicht von 5,1 Mio. Euro auf 4,8 Mio. Euro und damit um 5,7% zurück. Hier zeichnet sich jedoch eine Bodenbildung ab. Gleichzeitig bietet die Neuaufstellung deutliches Potenzial für die Zukunft.

Marketing- und vertriebsseitig werden wir auch 2019 unseren Weg fortsetzen, um unseren langfristigen Wachstumskurs zu untermauern. Das im Sommer 2018 eingeführte Vertragsmodell „VitaPur“ sorgt für zusätzliche Impulse. Unser Marketing-Mix wird durch das im ersten Quartal 2019 neu umgesetzte Corporate Branding und Design positiv unterstützt. Besuchen Sie doch unsere Website, um sich selbst einen Eindruck vom neuen Auftritt Ihres Unternehmens zu verschaffen.

Unsere Corporate Identity spiegelt nun auch unsere zukunftsweisende Weiterentwicklung wider. Wir arbeiten auf allen Ebenen daran, unsere starke Stellung auszubauen und uns gleichzeitig deutlich breiter aufzustellen. Das Angebot für die Kryokonservierung von Immunzellen aus peripherem Blut und Nabelschnurblut soll unsere Produktpalette und unsere Zielgruppe entscheidend erweitern. Die Erlangung der Herstellungserlaubnis für dieses neue Produkt halten wir innerhalb der nächsten 24 Monate für möglich. Die Position des Marktführers in Deutschland und der DACH-Region in unserem Kerngeschäft ist die beste Ausgangslage für diese strategische Weiterentwicklung und gleichzeitig unser eigener Anspruch an uns in diesem deutlich größeren Markt. Wir erweitern mit diesem Produktangebot einerseits das Spektrum der für eine Einlagerung in Frage kommenden Zellarten. Andererseits werden wir nicht mehr nur werdende Eltern, sondern Menschen jeglichen Alters adressieren können und das Marktpotential damit vervielfachen.

Als international aufgestellte Zellbank werden wir zukünftig von den Entwicklungen in der individualisierten Medizin mit völlig neuen, vielfältigen Zelltherapien profitieren können. Dieser Weg ist für uns zukunftsweisend, auch wenn es noch etwas Zeit in Anspruch nehmen wird, bis die vollen Potenziale in diesem noch sehr jungen Markt sichtbar werden. Von umso zentralerer Bedeutung ist es für uns, neben der strategischen Weiterentwicklung unser Stammgeschäft weiterhin renditestark aufzustellen. Dies ermöglicht uns, diesen strategischen Weg aus eigener Kraft zu gehen, gleichzeitig mögliche M&A-Opportunitäten in unserem Markt weiterzuverfolgen und ebenso Sie, unsere Aktionärinnen und Aktionäre, an dieser Ertragskraft teilhaben lassen zu können. Entsprechend schlagen wir Ihnen gemeinsam mit dem Aufsichtsrat auf der Hauptversammlung am 4. Juni 2019 eine Dividende von 0,16 Euro je Aktie zur Auszahlung vor.

Leipzig, im Mai 2019



Dr. Wolfgang Knirsch
Vorstandsvorsitzender



Falk Neukirch
Finanzvorstand

Konzernkennzahlen

		Q1 2019	Q1 2018
Gewinn- und Verlustrechnung			
Umsatzerlöse	TEUR	4.785	5.076
Bruttoergebnis	TEUR	2.889	2.930
EBITDA	TEUR	1.292	1.067
EBITDA-Marge auf Umsatz	%	27,0	21,0
Betriebsergebnis (EBIT)	TEUR	678	541
Periodenergebnis	TEUR	461	308
Ergebnis je Aktie	EUR	0,11	0,07
Bilanz			
Bilanzsumme	TEUR	60.756	59.317
Eigenkapital	TEUR	30.184	29.546
Eigenkapitalquote	%	49,7	49,8
Liquide Mittel	TEUR	7.525	6.960
Cashflow			
Investitionen	TEUR	262	376
Abschreibungen	TEUR	614	526
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	TEUR	1.223	472
Mitarbeiter			
Anzahl zum Bilanzstichtag	Anzahl	118	133

Geschäftsentwicklung & Ertragslage

Bei einer insgesamt sehr stabilen Geschäftsentwicklung in der DACH-Region und einem leicht rückläufigen internationalen Geschäft, bedingt durch Effekte aus den im Jahr 2017/2018 erforderlichen vertrieblichen Umstrukturierungen insbesondere in Südost-Europa, konnte Vita 34 im ersten Quartal 2019 einen Umsatz von 4,8 Mio. Euro erzielen. In der Vorjahresperiode, die ihrerseits von einem starken Wachstum gekennzeichnet war, lag der Umsatz mit 5,1 Mio. Euro um 5,7% höher.

Während die Neuausrichtung des internationalen Geschäfts die Umsatzentwicklung noch dämpfte, sind die positiven Effekte auf der Ertragsseite weiterhin deutlich sichtbar. Zusätzliche Ertragsimpulse wurden durch die unverminderte Kostendisziplin generiert, die beispielsweise zu einem weiteren Absinken der Verwaltungskosten führte. Auch konnte dadurch der Anstieg der Marketing-Ausgaben deutlich überkompensiert werden.

Vita 34 konnte das EBITDA im ersten Quartal 2019 um 21,0% von 1,1 Mio. Euro auf 1,3 Mio. Euro steigern. Entsprechend positiv war die Entwicklung der EBITDA-Marge (bezogen auf den Umsatz), die von 21,0% auf 27,0% kletterte. Das Betriebsergebnis (EBIT) legte um 25,2% von 0,5 Mio. Euro auf 0,7 Mio. Euro zu. Die EBIT-Marge stieg von 10,7% auf 14,2%.

Die überaus positive Ertragsentwicklung setzte sich auf allen Ebenen der Gewinn- und Verlustrechnung fort und resultierte in einem deutlichen Anstieg um 49,9% des Konzernperiodenergebnisses nach Steuern, das von 0,3 Mio. Euro auf 0,5 Mio. Euro wuchs. Entsprechend deutlich konnte Vita 34 auch das Ergebnis je Aktie steigern und zwar um 55,0% von 0,07 Euro auf 0,11 Euro.

Finanz- und Vermögenslage

Dank der guten Ertragsentwicklung in Kombination mit einer weiteren Verbesserung des Working Capital ist es gelungen, den Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit von 0,5 Mio. Euro im ersten Quartal 2018 auf 1,2 Mio. EUR und damit um 159,0% zu steigern. Bei Investitionen von 0,3 Mio. Euro in der Berichtsperiode führte dies zu einem nochmals deutlich überproportionalen Anstieg des Free-Cashflow.

Die liquiden Mittel erhöhten sich von 7,0 Mio. Euro zum 31. Dezember 2018 auf 7,5 Mio. Euro am 31. März 2019.

In den ersten drei Monaten ergaben sich keine weiteren wesentlichen Änderungen der Finanz- und Vermögenslage des Konzerns im Vergleich zum 31. Dezember 2018 bzw. zur Vorjahresperiode.

Prognose 2019

Für das Gesamtjahr 2019 geht der Vorstand unverändert von einer Fortsetzung des profitablen Wachstumstrends aus und rechnet (ohne Akquisitionen) mit Umsatzerlösen zwischen 21,0 und 23,0 Mio. Euro sowie einem EBITDA zwischen 5,0 und 5,6 Mio. Euro.

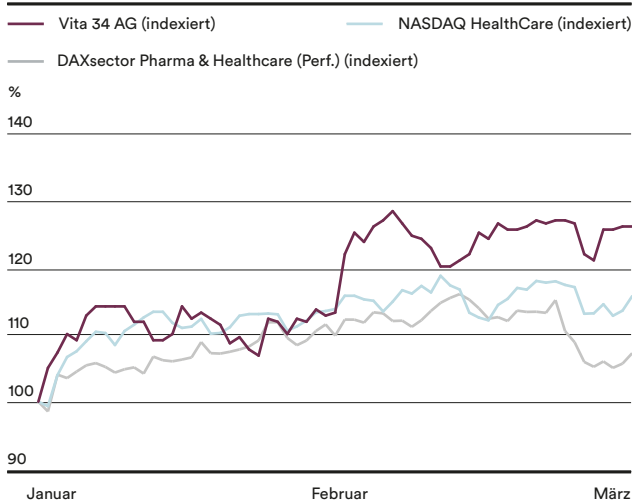
Aktie

Aktienkennzahlen Q1 2019

Börsenkürzel/Reuterskürzel	V3V/V3VGn.DE
Wertpapierkennnummer/ISIN	A0BL84/DE000A0BL849
Anzahl der Aktien	4.145.959
Kurs am 02.01.2019*	10,95 EUR
Kurs am 29.03.2019*	13,80 EUR
Marktkapitalisierung (29.03.2019)	57,2 Mio. EUR

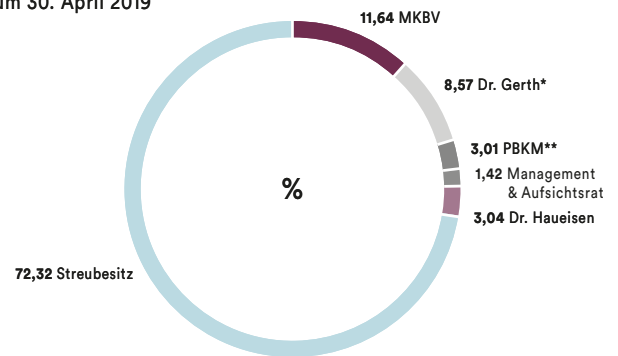
* Schlusskurse Xetra-Handelssystem der Deutsche Börse AG

Aktienkursentwicklung Q1 2019



Aktionärsstruktur

Zum 30. April 2019



* Zurechnung der Stimmen der PBKM wegen „acting in concert“, Verweis auf die Stimmrechtsmitteilung vom 20.06.2018

** Zurechnung der Stimmen von Dr. Gerth wegen „acting in concert“, Verweis auf die Stimmrechtsmitteilung vom 20.06.2018

Verkürzte Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

TEUR	Q1 2019	Q1 2018
Umsatzerlöse	4.785	5.076
Umsatzkosten	-1.896	-2.146
Bruttoergebnis vom Umsatz	2.889	2.930
Sonstige betriebliche Erträge	150	101
Marketing- und Vertriebskosten	-1.282	-1.278
Verwaltungskosten	-1.071	-1.206
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-7	-5
Betriebsergebnis (EBIT)	678	541
Finanzerträge	4	10
Finanzaufwendungen	-59	-64
Ergebnis vor Steuern	623	488
Ertragsteueraufwand/-ertrag	-162	-180
Periodenergebnis nach Steuern	461	308
Zurechnung des Periodenergebnisses auf die		
Eigentümer des Mutterunternehmens	464	309
Anteile anderer Gesellschafter	-3	-1
Ergebnis je Aktie, unverwässert/verwässert (EUR)		
Unverwässert und verwässert, bezogen auf das den Inhabern von Stammaktien des Mutterunternehmens zuzurechnende Periodenergebnis	0,11	0,07

Verkürzte Konzern-Bilanz (Aktiva)

TEUR	31.03.2019	31.12.2018
Langfristige Vermögenswerte		
Geschäfts- oder Firmenwert	18.323	18.323
Immaterielle Vermögenswerte	19.624	19.990
Sachanlagen	7.049	6.908
Nutzungsrechte	1.324	0
Sonstige Vermögenswerte	1.197	1.312
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	907	1.088
Nicht frei verfügbare Zahlungsmittel	370	296
	48.794	47.917
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	355	456
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.725	2.744
Ertragsteuerforderungen	838	845
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	519	395
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	7.525	6.960
	11.962	11.401
Summe Aktiva	60.756	59.317

Verkürzte Konzern-Bilanz (Passiva)

TEUR	31.03.2019	31.12.2018
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	4.146	4.146
Kapitalrücklagen	23.913	23.913
Gewinnrücklagen	2.411	1.848
Sonstige Rücklagen	-145	-145
Eigene Anteile	-261	-337
Anteile von Minderheitsgesellschaften	119	122
	30.184	29.546
Langfristige Schulden		
Verzinsliche Darlehen	4.938	5.383
Leasingverbindlichkeiten	785	0
Abgegrenzte Zuwendungen	815	827
Vertragsverbindlichkeiten	11.386	11.355
Latente Ertragsteuern	4.363	4.306
	22.287	21.870
Kurzfristige Schulden		
Schulden aus Lieferungen und Leistungen	1.133	1.106
Rückstellungen	164	164
Ertragsteuerverbindlichkeiten	340	294
Verzinsliche Darlehen	2.305	2.305
Leasingverbindlichkeiten	541	0
Abgegrenzte Zuwendungen	63	63
Vertragsverbindlichkeiten	2.762	2.803
Sonstige Schulden	977	1.166
	8.285	7.901
Summe Passiva	60.756	59.317

Verkürzte Konzern-Kapitalflussrechnung

TEUR	Q1 2019	Q1 2018
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit		
Periodenergebnis vor Ertragsteuern	623	488
Berichtigungen für:		
Abschreibungen	614	526
Andere nicht zahlungswirksame Aufwendungen/Erträge	-10	-11
Finanzerträge	-4	-10
Finanzaufwendungen	48	64
Veränderungen des Nettoumlaufvermögens:		
+/- Vorräte	102	16
+/- Forderungen und sonstige Vermögenswerte	116	-255
+/- Schulden	-162	-307
+/- Vertragsverbindlichkeiten	-9	126
Gezahlte Zinsen	-44	-64
Gezahlte Ertragsteuern	-52	-101
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	1.223	472
Cashflow aus Investitionstätigkeit		
Erwerb von immateriellen Vermögenswerten	-5	-14
Erwerb von Sachanlagen	-256	-362
Einzahlungen aus dem Verkauf von Sachanlagen	2	0
Erhaltene Zinsen	4	10
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-255	-365
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit		
Erlöse aus der Ausgabe von Aktien	176	0
Auszahlung aus der Tilgung von Finanzkrediten	-448	-72
Auszahlung für Leasingverhältnisse	-131	0
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-403	-72
Nettoveränderungen von Zahlungsmitteln	565	34
Zahlungsmittel am Anfang der Berichtsperiode	6.960	4.180
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Berichtsperiode (Liquide Mittel)	7.525	4.215

Finanzkalender 2019

04.06.2019	Hauptversammlung
29.08.2019	Veröffentlichung Halbjahresfinanzbericht
21.11.2019	Veröffentlichung Quartalsmitteilung (Q3)

Impressum

KONTAKT

Vita 34 AG
Deutscher Platz 5a
04103 Leipzig

Telefon: +49 (0)341 48792-40
Telefax: +49 (0)341 48792-39
E-Mail: ir@vita34group.de

REDAKTION

Vita 34 AG, Leipzig
Better Orange IR & HV AG, München

KONZEPT & DESIGN

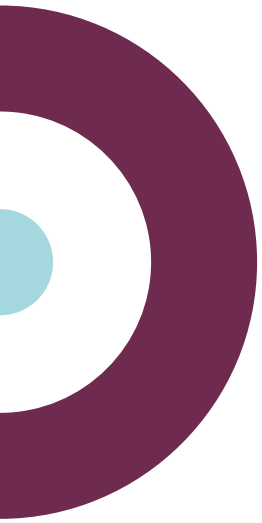
Silvester Group, Hamburg

VERÖFFENTLICHUNG

Diese Quartalsmitteilung wurde in deutscher und englischer Sprache am 9. Mai 2019 veröffentlicht und steht auf unserer Internetseite zum Download bereit.

Vita 34 im Internet: www.vita34group.de

Redaktionsschluss: 08. Mai 2019



Vita 34 AG

Firmensitz: Deutscher Platz 5a | D-04103 Leipzig

Postanschrift: Perlickstraße 5 | D-04103 Leipzig

T: +49 (0)341 48792-0 | F: +49 (0)341 48792-20

ir@vita34.de | www.vita34group.de

VITA34